E-03-476 Kurs Zukunft – sozial gerecht aus der fossilen Abhängigkeit

Antragsteller*in: Michael Kellner (KV Uckermark)

Änderungsantrag zu E-03

Von Zeile 475 bis 480:

diesen Ausstiegsplan konsequent umzusetzen. Auch in den mittel- und ostdeutschen Kohlerevieren ist ein marktgetrieben früherer Ausstieg als 2038 möglich. Wir halten es weiter für sinnvoll und notwendig, den Unternehmen, den Beschäftigten und den Regionen durch eine gesetzliche Regelung Planungssicherheit zu geben, damit etwa die Auszahlung der Strukturmittel an einen neuen Zeitplan angepasst werden kann wird der Kohleausstieg marktgetrieben vor 2038 kommen. Schon heute sehen wir ein historisches Tief bei der Kohleverstromung. Das Geschäft rentiert sich immer weniger, die Blöcke sind im modernen Stromsystem zu unflexibel. Wir lassen die Regionen und Beschäftigten nicht allein und haben die Strukturmittel für den Kohleausstieg flexibilisiert, damit der Strukturwandel nicht lahmt.

weitere Antragsteller*innen

Andrea Lübcke (KV Dahme-Spreewald); Martina Hoffmann (KV Saalekreis); Stefan Brandes (KV Oder-Spree); Maria Heider (KV Teltow-Fläming); Susanna Sandvoss (KV Dahme-Spreewald); Christiane Heider (KV Berlin-Reinickendorf); Julia Schneider (KV Berlin-Pankow); Niko Stumpfögger (KV Dahme-Spreewald); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Stefan Ziller (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Alaa Alhamwi (KV Oldenburg-Stadt); Erik Marquardt (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Ulrike Siemens (KV Wolfenbüttel); Thomas Urban (KV Barnim); Svenja Künstler (KV Potsdam-Mittelmark); Clemens Rostock (KV Oberhavel); Ulli Reichardt (KV Berlin-Kreisfrei); Hauke Hencke (KV Erfurt); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.